

Erneuerbare Energieproduktion in der Gemeinde

Energiewende in der Gemeinde



Kurz und bündig

- Deckung des Strom- und Wärmebedarfs auf dem Gemeindegebiet so weit als möglich durch Eigenproduktion aus erneuerbaren Energien
- Beitrag der Gemeinde zur Förderung der Strom- und Wärmeproduktion aus erneuerbaren Energien, zur Effizienzsteigerung und zum Wohle der Umwelt
- Grosser Gewinn an Unabhängigkeit und Versorgungssicherheit
- Planerische Festlegung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien
- Förderung der regionalen Wertschöpfung und Beschäftigung

Erneuerbare Energieproduktion in der Gemeinde

Die Massnahme

- Die Gemeinde zielt darauf ab, den Strom- und Wärmebedarf auf dem Gemeindegebiet so weit als möglich durch Eigenproduktion sicherzustellen. Die Gemeinde legt durch eine Energieplanung die lokale Produktion von erneuerbaren Energien sowie die Optimierung der Energieeffizienz planerisch fest. (siehe Factsheets zu räumlicher Energieplanung und Energieleitbild, -konzept).
- Es geht insbesondere darum, den Anteil der Strom- und Wärmeproduktion aus erneuerbaren Energien zu stärken und auszubauen. Das lokale EVU bietet nur noch Strom aus erneuerbaren Quellen an, am besten Ökostrom der Qualität „naturemade star“ oder gleichwertig (siehe Factsheet erneuerbarer Basisstrom in der Gemeinde). Fern- und Nahwärmenetze werden gefördert.
- Eine effiziente Energienutzung hilft mit, die gesteckten Ziele zu erreichen. Dies kann über diverse Instrumente geschehen, wie z.B. eine zielgerichtete Energieplanung, energetische Gebäudesanierungen mit entsprechenden Förderprogrammen, nachhaltigen Richtlinien im Beschaffungswesen oder Anpassungen bei der öffentlichen Beleuchtung.
- Nur gemeinsam mit der Bevölkerung und dem lokalen Gewerbe ist der Weg in eine unabhängige Energieversorgung möglich. Deshalb sollen gleichzeitig die Bevölkerung und das einheimische Gewerbe für ein energiebewusstes Handeln im Alltag sensibilisiert und motiviert werden. Entsprechende Beratungsangebote und Kampagnen werden von der Gemeinde initiiert und unterstützt (siehe Factsheets zu Energieberatung und Öffentlichkeitsarbeit).

Die Vorteile

- Durch die möglichst lokale Deckung des Strom- und Wärmeverbrauchs gewinnt Ihre Gemeinde an Unabhängigkeit und Versorgungssicherheit. Ihre Gemeinde trägt gleichzeitig zur CO₂-Reduktion und zum Wohle der Umwelt bei. Dies schafft mehr Lebensqualität in Ihrer Gemeinde.
- Die Reduktion fossiler Energien auf dem Gemeindegebiet erhöht die regionale Wertschöpfung: Alleine der Import von Erdöl führte 2014 zu ei-

nem Geldabfluss ins Ausland von fast 10 Mia. Franken (BFE 2015).

- Schweizweit können durch die Ausschöpfung der Potenziale für erneuerbare Energien und Energieeffizienz bis 2035 rund 85'000 neue Arbeitsplätze geschaffen werden (SES 2012). Entsprechend stehen die Chancen für den Zuzug neuer Steuerzahler in Ihrer Gemeinde gut.
- Eine langfristige Energieplanung ermöglicht Ihrer Gemeinde eine Gesamtübersicht: Sie verfügt über Planungs- und Umsetzungsinstrumente, die einen zukunftsgerichteten und konsistenten Umgang mit den vorhandenen Ressourcen ermöglichen. So ist es möglich, dass der Energiebedarf auf der Verbrauchsseite reduziert (Verbesserung der Energieeffizienz, Suffizienzmassnahmen) und auf der Produktionsseite der Anteil von erneuerbaren Energien (Strom, Wärme) erhöht wird.

Erfolgsbeispiele

- BE: Burgdorf, Köniz, Münsingen. GR: Bonaduz, Davos Ilanz/Glion, etc. SG: Buchs, Goldach, Mörschwil, Oberuzwil, Thal, Wittenbach. ZH: Aeugst am Albis, Ossingen, Rafz, Wald

Kommunikationstipps

- Informieren Sie Ihre Bürger/innen in Ihrem Gemeindeblatt, auf Ihrer Internetseite und an der Gemeindeversammlung oder im Parlament darüber, dass Sie den Strom- und Wärmebedarf auf dem Gemeindegebiet so weit wie möglich durch Eigenproduktion decken wollen.
- Lassen Sie Ihre Bürger/innen wenn möglich Anteilsscheine von neuen erneuerbaren Energieproduktionsanlagen zeichnen und fördern Sie so das Bewusstsein für die Energiewende bei der Bevölkerung.

Weiterführende Links

www.oil-of-emmental.ch

www.energieregion-goms.ch

www.energieallianz-glarusinth.ch

WWF Schweiz
Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel.: +41 (0) 44 297 21 21
Fax: +41 (0) 44 297 21 00
E-Mail: climate@wwf.ch
www.wwf.ch



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Harmonie miteinander leben.